



PHARMOS NATUR®

GREEN LUXURY

Fortschrittsbericht PHARMOS NATUR

Berichtszeitraum 2015/2016

zur Leadership-Erklärung der 'Biodiversity in Good Company' Initiative

Die Leadership-Erklärung:

Die Unterzeichner anerkennen und unterstützen die drei Ziele des internationalen „Übereinkommens über die biologische Vielfalt“:

- Erhaltung der biologischen Vielfalt
- Nachhaltige Nutzung ihrer Bestandteile
- Gerechte Aufteilung der sich aus der Nutzung der genetischen Ressourcen ergebenden Vorteile

und verpflichten sich:

1. die Auswirkungen der Unternehmensaktivitäten auf die biologische Vielfalt zu analysieren;
2. den Schutz der biologischen Vielfalt und die nachhaltige Nutzung in das Umweltmanagementsystem aufzunehmen;
3. eine verantwortliche Stelle im Unternehmen einzurichten, die alle Aktivitäten im Bereich Biodiversität steuert und der Geschäftsführung berichtet;
4. messbare und realistische Ziele zum verbesserten Schutz der biologischen Vielfalt und ihrer nachhaltigen Nutzung festzulegen, die alle zwei bis drei Jahre überprüft und angepasst werden;
5. alle Aktivitäten und Erfolge im Bereich der biologischen Vielfalt im Jahres-, Umwelt- oder Nachhaltigkeitsbericht zu veröffentlichen;
6. Zulieferer über ihre Biodiversitätsziele zu informieren und schrittweise einzubinden;
7. Kooperationen mit potenziellen Partnern wie Naturschutzorganisationen, wissenschaftlichen oder staatlichen Einrichtungen auszuloten, um im Dialog das Fachwissen zu vertiefen und das Managementsystem fortzuentwickeln.



PHARMOS NATUR®

GREEN LUXURY

1. Analyse der Auswirkungen von Unternehmensaktivitäten auf die biologische Vielfalt

Biologische Vielfalt und unternehmerisches Handeln sind in ihrer Wechselwirkung ein „untrennbares“ Paar. Denn eine langfristige Perspektive für ein Leben im Einklang von Mensch und Natur gibt es nur, wenn Unternehmensinhalte Hand in Hand gehen mit dem Erhalt der Ökosysteme.

Als organisch wachsendes Unternehmen versteht sich PHARMOS NATUR, wie die Natur selbst, als lebendiges System mit einer eindeutigen Sinnausrichtung: Alles zum Wohle von Mensch und Natur! Dieser ganzheitliche Unternehmenssinn ist für PHARMOS NATUR bedeutsamer als einzelne, isolierte Werte. Denn Werte ergeben sich als Leitbildgedanken automatisch, sobald die Sinnhaftigkeit im Bewusstsein aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter fest verankert ist.

Was heute in vielen Unternehmen als Trend gilt, gehört bei PHARMOS NATUR schon immer zur ursprünglichen Ausgangsidee bei Firmengründung. Das Unternehmen ist auf dieser Basis entstanden und gewachsen. Und es entwickelt sich so auch organisch weiter. Das heißt, Biodiversitätsaspekte fließen im Rahmen der aktuell zur Verfügung stehenden Möglichkeiten von Anfang an in die Unternehmensaktivitäten mit ein. Wir betrachten dabei alle Unternehmensbereiche – seien es die betrieblichen Abläufe an unserem Standort, Logistik, Verpackungen und natürlich die Rohstoffe.

Es geht darum, durch diese Unternehmensaktivitäten Mensch und Natur entlang der Wertschöpfungskette mit Achtung und Respekt zu begegnen und sie nicht auszubeuten. Erst dann entfaltet sich die ganze Energie der Natur, mit all ihren Möglichkeiten und Ressourcen. Natur in ihrer Vielfalt ist die Unternehmensbasis von PHARMOS NATUR. Denn Heil- und Verjüngungspflanzen, SACRED PLANTS, angebaut in Mischkultur, ohne Chemie, sind die Grundlage aller Produkte.

Deshalb ist auch das Thema nachhaltige Landwirtschaft für das Unternehmen besonders wichtig. Dank des vorausschauenden Engagements von Paul Greineder, geschäftsführender Gesellschafter von PHARMOS NATUR, und seines großen Interesses für Natur, Umwelt und Ökologie sind nachhaltige Anbauweisen in der Landwirtschaft zu jedem Zeitpunkt ein integraler Bestandteil der Unternehmenspolitik.

Die Berücksichtigung der gesamten Wertschöpfungskette – vom Anbau, über Ernte und Produktion bis hin zur Vermarktung ist Grundvoraussetzung für den Erhalt der biologischen Vielfalt. Genauso gehören aber auch konkrete innerbetriebliche Maßnahmen dazu.



PHARMOS NATUR®

GREEN LUXURY

2. Aufnahme des Schutzes der biologischen Vielfalt und ihre nachhaltige Nutzung in das Umweltmanagementsystem

Mit dem Eco-Management and Audit Scheme, kurz EMAS, plant PHARMOS NATUR ab Herbst 2017 ein Gemeinschaftssystem für Umweltmanagement und Umweltbetriebsprüfung im Unternehmen zu etablieren. Die zeitliche Verschiebung hat sich durch den Umzug ergeben. Ziel ist, die Umwelleistung zu verbessern und dies auch durch eine unabhängige Bestätigung nachzuweisen. Der Schutz der biologischen Vielfalt und ihre nachhaltige Nutzung spielen in diesem Zusammenhang eine wichtige und herausfordernde Rolle. Mit diesem freiwilligen Umweltmanagement-Instrument, das 1995 von der EU geschaffen wurde, geht es um eine effiziente Verbesserung und ein besseres Management von Umweltauswirkungen sowie verlässliche Informationen bezüglich aller Umweltthemen. Seit 2010 beinhaltet EMAS einen Kernindikator „biologische Vielfalt“ und Unternehmen sind zudem aufgefordert, über diesen Kernindikator hinaus wesentliche Bezüge zu analysieren und zu berichten. Als wesentlicher Punkt gehört dazu, alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in den Prozess der kontinuierlichen Verbesserung der Umwelleistung mit einzubeziehen – immer mit dem Ziel vor Augen, die Umweltschutzinteressen des Unternehmens wirklich zu leben.

Damit allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern das gelingt, kümmert sich das Unternehmen gezielt um sie und bezahlt ihnen z. B. eine Zusatzversicherung für HeilpraktikerInnen, damit sie auch in dieser Beziehung ganzheitliche Behandlungen in Anspruch nehmen können. Für das seelische Wohl gibt es ebenfalls Angebote: ein kostenfreies, regelmäßiges Coaching steht allen offen. Im Team oder einzeln.

Seit 2015 sind alle Produkte von PHARMOS NATUR EcoControl-zertifiziert (www.eco-control.com/grundsaeetze.php). EcoControl ist eine Inspektions- und Zertifizierungsstelle für ökologische Produkte und Qualitätssicherungs-Systeme im Non-Food-Bereich. EcoControl ist weltweit tätig und arbeitet mit einem großen Netzwerk an Partnern, um eine maximale Kompetenz und geographische Erreichbarkeit zu erzielen.

Die Leitpflanzen von PHARMOS NATUR - die Aloe Vera-Pflanze und der schwarze Sesam Ursamen - werden jedes Jahr von der deutschen Kontrollorganisation LACON geprüft und erfüllen damit sogar die strengen Anforderungen des Lebensmittelrechts.

PHARMOS NATUR fühlt sich auch den Inhalten des Nagoya-Protokolls verpflichtet. Es ist „ein neuartiges Instrument für den internationalen Naturschutz. Es trägt dazu bei, den Wert der biologischen Vielfalt bei der Herstellung neuartiger Produkte besser zu berücksichtigen und setzt wirtschaftliche Anreize für die Bewahrung und nachhaltige Nutzung der Natur.“ (Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorschutz) PHARMOS NATUR zahlt für Pflanzen und Rohstoffe seit jeher höhere Preise an die Erzeuger, als es auf dem Weltmarkt üblich ist. Wir arbeiten mit den Kleinbauern in Partnerschaften auf Augenhöhe.

3. Einrichtung einer verantwortlichen Stelle im Unternehmen, die alle Aktivitäten im Bereich Biodiversität steuert und der Geschäftsführung berichtet

Sowohl für die Geschäftsführung als auch für die Belegschaft sind die Erhaltung und die nachhaltige Nutzung der biologischen Vielfalt eine Herzensangelegenheit. Das Thema Biodiversität wird – auch aufgrund der aktuellen Unternehmensgröße von 40 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern – nicht in einer Position repräsentiert, sondern ist ein im Unternehmen verankertes Qualitätsthema, der Unternehmenszweck selbst. Denn Biodiversität ist nicht nur unter ökologischen Gesichtspunkten eine wichtige Lebensgrundlage. Artenvielfalt stellt sicher, dass das Familienunternehmen langfristig an kommende Generationen weitergegeben werden kann. Allerdings ist Daniel Pavlovic mit der Einführung von EMAS und weiteren Zertifizierungen betraut und dafür sensibilisiert, insbesondere Biodiversität bei den Umweltbelangen zu berücksichtigen. Gaby Schmidt-Tschida verantwortet die inhaltliche Umsetzung und die Kommunikation der Inhalte an die Öffentlichkeit.

4. Festlegung messbarer und realistischer Ziele zum verbesserten Schutz der biologischen Vielfalt und ihrer nachhaltigen, die alle zwei bis drei Jahre überprüft und angepasst werden

Durch die geplante Einbindung des Umweltmanagementsystem EMAS unterliegt PHARMOS NATUR regelmäßigen Audits. Das öffentlich-rechtliche EMAS-System deckt alle Umweltaspekte von Umweltschutz zuverlässig ab. „Biologische Vielfalt“ wird in EMAS erst seit einigen Jahren eigens adressiert und die überwiegende Mehrzahl der Unternehmen und Branchen erprobt noch Möglichkeiten des Messens und Steuerns. PHARMOS NATUR wird sich bei der Präzisierung zukünftiger Ziele sowohl an seinen Rohstoffen orientieren, als auch weiter direkte innerbetriebliche Maßnahmen umsetzen.

Die Arbeit im „Mikrokosmos Unternehmen“ zeigt jetzt schon im Alltag unmittelbare Auswirkungen der direkten geschäftlichen Tätigkeit auf die biologische Vielfalt. Z.B. betrifft eine Emissionsreduktion entlang der Wertschöpfungskette vor Ort den gesamten Fuhrpark, alle Entsorgungs- und auch alle Versandaktivitäten. Durch gezielte Neuanschaffungen von Fahrzeugen wird darauf geachtet, die CO₂-Grenze von 100 g/km nicht zu überschreiten. Im Nahverkehr steht den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ein Elektrofahrzeug zur Verfügung. Bei der Herstellung und bei allen notwendigen Materialien wird ressourcen- und energiesparend gedacht und gehandelt, auf Klimaschutz geachtet, Abfall vermieden. Alle Verkaufsverpackungen sind mit Grünem Punkt auf den Packungen ausgestattet.

Überall da, wo es möglich ist, werden in der Produktion der Endprodukte ausschließlich natürliche Rohstoffe eingesetzt und umwelt- und gesundheitsschädliche Koppel- und Abfallprodukte vermieden.



PHARMOS NATUR®

GREEN LUXURY

Bei den Verpackungsmaterialien – z. B. bei den Kosmetikbehältnissen – verzichtet PHARMOS NATUR weitestgehend auf Kunststoff. PHARMOS NATUR arbeitet erfolgreich daran, Kunststoff aus den Primär- und den Sekundärverpackungen zu ersetzen. Die Handelsware wird bereits zu über 80% in Glas oder Porzellan abgefüllt. Gleiches gilt für die Packmaterialien. Hier verwendet das Unternehmen z. B. biologisch abbaubaren Maisschaum bzw. Maisstärke. Der Versand erfolgt ausschließlich über go green. Im Büroalltag werden ebenfalls alle Regeln der sinnvollen Mülltrennung respektiert und ausschließlich ökologische Büromaterialien verwendet.

Inzwischen ist auch die Projektierung für die Umstellung des Stroms abgeschlossen. Die geplante Installation einer Solaranlage auf dem Dach des Firmengebäudes verhilft dem Unternehmen zukünftig zu einer Autonomie im Strombereich von bis zu 100 %. Der Umzug von Ufing am Staffelsee nach Bernried am Starnberger See hat darüber hinaus zur Reduktion beim Stromverbrauch, umgerechnet auf die Quadratmeter, um mehr als die Hälfte geführt. Regenwasserrückgewinnung (Grauwasseranlage) ist ebenfalls in Arbeit. Aktuell werden außerdem alle Leuchtmittel gegen LED eingetauscht.

Als Wegbereiter für umweltbewusstes Fahren gilt der Unternehmenschef Paul Greineder: Für die meisten Fahrten benutzt er die Bahn. Gleichzeitig geht der Umstieg von konventionellen Fahrzeugen auf Elektrofahrzeuge weiter. Betriebs- und Umweltkosten der Firmenwagenflotte werden somit ständig reduziert.

5. Veröffentlichung aller Aktivitäten und Erfolge im Bereich der biologischen Vielfalt im Jahres-, Umwelt- oder Nachhaltigkeitsbericht;

Ein Umweltbericht wird ebenfalls im Rahmen der EMAS-Aktivitäten erstellt, sobald die Zertifizierung abgeschlossen ist. Der Bericht erfolgt danach in einem Zweijahresrhythmus.

6. Einbindung und Information der Zulieferer bezüglich der Biodiversitätsziele

Kleinbauern zu fördern, bedeutet nachhaltigen Wohlstand und Frieden für viele Menschen, überall auf der ganzen Welt. Weniger Landrodung wird durch mehr Fruchtbarmachung der Böden erreicht. Dies trägt auch zur Verbesserung des Mikroklimas bei. Eine Vielfalt von unterschiedlichen Kulturen in kleinflächigen Anbauten bietet Menschen, Tieren und Pflanzen einen besseren Lebensraum. Kleinbauern stabilisieren die Region und sichern Biodiversität. Hier besteht eine enge Zusammenarbeit und ein regelmäßiger Informationsaustausch mit den Zulieferern.

Denn die Qualität eines Produktes beginnt bereits beim Anbau der Pflanzen auf dem Feld. Deshalb arbeitet PHARMOS NATUR mit ca. 200 Kleinbauern zusammen. Der weltweite Anbau an energiereichen Kraftplätzen sorgt für prächtige und wirkstoffreiche Heil- und Verjün-



PHARMOS NATUR®

GREEN LUXURY

gungspflanzen. Kleinbauern hegen und pflegen die Pflanzen mit großem Können, Achtsamkeit und Liebe. Dafür erhalten sie gute Preise. Konkret bedeutet das: Mit dem, was PHARMOS NATUR den Bauern zahlt, können sie ihre Familie ernähren und ihre Kinder auf die Schule schicken.

In Ecuador an der Pazifikküste beispielweise wächst in Mischkultur und ganz ohne Chemie, unsere besondere Aloe Vera. Die Preise, die PHARMOS NATUR für die Pflanzen bezahlt, sind die Basis dafür, dass ca. 250 Kinder die Schule besuchen können. Von der Grundschule bis zur Oberschule. In der Bergregion, auf 2.800 m Höhe, wird eine besondere Babaco angebaut. Diese Einnahmen dienen hier dazu, dass alte Menschen vor Ort eine warme Mahlzeit am Tag erhalten.

Aus diesen besonderen Rohstoffen werden unter kontrollierten Bedingungen in Deutschland nach modernsten Standards die Produkte von PHARMOS NATUR hergestellt.

Diese kleinbäuerlichen Partnerschaften sind keine isolierten und dann wieder abgeschlossenen Projekte. Mit allen Partnern wird langfristig entlang der gesamten Wertschöpfungskette gearbeitet. Sie kennen die Unternehmensziele: Pflanzen werden ausschließlich in Mischkultur angebaut, was für das Thema Biodiversität ein ganz wichtiger Punkt ist.

Aktuell steht der Aufbau von zwei neuen Projekten an: Aloe-Vera-Anbau in Kolumbien und ein PPP-Projekt in Ecuador mit der Babaco, betreut von Bastienne Paliz, unserer Partnerin in Ecuador, über die Universität in Quito. Hier geht es auch um die Dokumentation einer genauen Analytik vor Ort, Qualitätskontrollen im Anbau und Know-How-Vermittlung ins Erzeugerland, z. B. die Festlegung des richtigen Erntezeitpunktes durch sensible Messungen, um festzustellen, wann die meisten Enzyme verfügbar sind. PHARMOS NATUR steht mit seinen Produkten für die nachhaltige Erzeugung hochwertigster Kosmetik, naturbelassener Lebensgesundmittel und Behandlungen mit frischen Pflanzen. Infolge heißt das für das Unternehmen aber auch, neue Absatzmärkte für die daraus hergestellten, qualitativ hochwertigen Produkte aus diesen Ländern zu schaffen und die Bereitschaft der Menschen zu fördern, faire Preise dafür zu bezahlen. Daran zu arbeiten und es selbst zu tun, darin sieht PHARMOS NATUR seine Aufgabe und seine Verantwortung.

7. Kooperationen mit potenziellen Partnern wie Naturschutzorganisationen, wissenschaftlichen oder staatlichen Einrichtungen auszuloten, um im Dialog das Fachwissen zu vertiefen und das Managementsystem fortzuentwickeln.

Die Inhaber und die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Unternehmens engagieren sich in zahlreichen Initiativen und Vereinen. Hierzu zählen z. B.

- der Verein "die Umweltakademie München"
- B.A.U.M., der Bundesdeutsche Arbeitskreis für Umweltbewusstes Management e.V.



PHARMOS NATUR®

GREEN LUXURY

- das Unternehmensnetzwerk 'Biodiversity in Good Company' Initiative e. V.
- der Verein „Förderung des Nationalparks Bayerischer Wald“
- Icada, Zertifizierungsstelle, die auch ethische und die ökologische Arbeitsweise von Unternehmen berücksichtigt.
- BdW Beirat der Wirtschaft
- Bildungsinitiative „passgenau

PHARMOS NATUR ist aktives Mitglied bei der ICADA. Axel Klafs, Geschäftsführer, ist Vorstand für Naturkosmetik. ICADA ist der europäische Service- und Lobby-Verband für KMU (kleine und mittlere Unternehmen) u. a. im Bereich Naturkosmetik. Das ist deshalb so wichtig, da ICADA der einzige Dachverband in diesem Bereich ist, der u.a. in Brüssel direkten Kontakt zur Kommission, SCCS - Scientific Committee on Consumer Safety, dem EU-Parlament und dem EU-Rat pflegt. Und sich für den Fachhandel stark macht. Auch der Einsatz bei nachhaltigen, weltweiten biologisch-dynamischen Projekten und im Zusammenhang damit die Unterstützung von Bildungsaufträgen liegt PHARMOS NATUR am Herzen. So hat das Unternehmen den Verein Schülerhilfe für Nepal e.V. mitgegründet und ist hier nach wie vor sehr aktiv durch Arbeitsleistungen und finanzielles Engagement. Denn Bildung macht stark und unabhängig und zeigt den Menschen auf, warum nachhaltiges Wirtschaften in der gesamten Wertschöpfungskette sinnvoll ist.

PHARMOS NATUR unterstützt auch die Kampagne „Rettet Unsere Böden - Save Our Soils“, die von Nature & More, als Partner der Ernährungs- und Landwirtschaftsorganisation der Vereinten Nationen (FAO), ins Leben gerufen wurde. Ziel ist, den Verbrauchern die Bedeutung der Böden für Gesundheit, Nahrungssicherheit und Klima näherzubringen. Dabei soll nicht nur das Problem aufgezeigt werden, sondern gleichzeitig präsentiert die Kampagne auch Lösungsmöglichkeiten. Das bedeutet vor allem Verbraucher mitzureißen und als „BodenBotschafter“ für eine bessere Zukunft zu gewinnen.

Kundenreisen in unsere Partnerländer, wie zum Beispiel nach Nepal oder Ecuador, sensibilisieren alle, die mit den „fertigen“ Produkten arbeiten für die gesamte Wertschöpfungskette. Denn im Zentrum der Arbeit von PHARMOS NATUR stehen natürliche Rohstoffe, im Mittelpunkt der Aufmerksamkeit die Menschen. Wissen aus alten Kulturen wird mit neuen wissenschaftlichen Erkenntnissen verbunden. Deshalb sind weltweite faire Partnerschaften von Anfang an die tragfähige Basis bei PHARMOS NATUR. Es geht darum, die Natur zu schonen und die Existenz vieler Menschen und Familien zu sichern. Und den Erfolg mit all jenen zu teilen, die ihn ermöglichen. Das sehen, erleben und spüren unsere Kunden auf diesen Reisen.